

TV Bodenheim und HSG Zotzenheim schießen auch im fünften Spiel mindestens 40 Tore!

Sie haben es tatsächlich durchgezogen, wenn auch in der letzten Etappe nur denkbar knapp. Ausschließlich Partien mit 40 und mehr eigenen Treffern haben die beiden Meisterschaftsanwärter der Handball-Rheinhessenliga der Männer vor dem ersten direkten Vergleich am kommenden Sonntag abgeliefert. Der TV Bodenheim nahm die letzte Hürde, das Rückspiel beim TV Alzey, am Wochenende beim 40:30 (23:15) zurückhaltend. Die HSG Zotzenheim stieß bei ihrem 40:19 (21:8) bei der SG Bretzenheim vergleichsweise mehr Löwengebrüll aus.

Mut machen vor dem „Spiel des Jahres“, als das TVB-Trainer Wolfgang Weyell das Spitzenduell in Bodenheim am nächsten Sonntag (18 Uhr) unumwunden bezeichnet, war für beide Konkurrenten die eigentliche Aufgabe in der Partie davor, die für beide nicht zu verlieren war.

Die Bodenheimer durften dabei gleich für den Notstand trainieren, der bei ihnen im Rückraum ausgerechnet jetzt ausgebrochen ist. Florian Caprano holte sich vergangene Woche bei einem Trainingsvergleich mit der SG Saulheim eine Bauchmuskelerkrankung ab, die ihn laut Arzt fünf Wochen aus dem Wettbewerb nimmt. Steffen Larres zieht zunächst wegen seiner Schulterprobleme zurück. In Alzey fehlte zudem Michael Abels (Wadenzerrung), der am kommenden Wochenende aber wohl wieder einsatzbereit ist. Dafür wird Jens Kreisler aus beruflichen Gründen gegen die Zotzis ebenso fehlen.

Wenigstens kam Christian Zaufke in Alzey ins Team zurück. Der TV kam zunächst allzu oft zu leichten Treffern über die Kreisposition, „das haben wir in der Abwehr nicht so konsequent durchgezogen wie sonst“, berichtete Weyell. Eine allgemein etwas holprige Vorstellung, bei der die Punktevergabe freilich nie zur Diskussion stand, lieferten die Bodenheimer nicht nur wegen dieser Schwäche ab.

„Ich werde für die nächste Woche die Abwehr etwas umstellen – und dann müssen wir sehen, wie wir das im Angriff konditionell durchhalten mit den drei Rückraumspielern, die uns geblieben sind“, sagte Weyell. Trotz der Personalsituation sieht der TVB-Trainer die Chance gegeben, dass seine Mannschaft durch einen Sieg über die HSG ein gutes Argument für die eigenen Meisterschaftsansprüche abgeben wird.

Das Bild, das Weyell vom Gegner bei dessen Sieg in Bretzenheim zu sehen bekam, war da allerdings nicht geeignet für eine realistische Einschätzung, denn die SG konnte den Tabellenzweiten nicht ansatzweise herausfordern.

Tore für Bodenheim: Franta (8), Scheer (2), Zaufke (6), J. Kreischer (4), Breitenbach (2), S. Müller (2), Schulte (3), Carl (13/6)